

## I. Nachtrag

Die örtlichen Aufgaben nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz sowie dem Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder obliegen dem Landkreis Göttingen als Träger des Jugendamtes. Im Interesse einer ortsnahen Erledigung einzelner Aufgaben und unter Berücksichtigung des bisherigen Engagement der Gemeinden und Samtgemeinden auf diesem Gebiet haben der Landkreis Göttingen, die Mitgliedsgemeinden und die Samtgemeinde eine Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der Jugendhilfe durch die Mitgliedsgemeinden und die Samtgemeinde beschlossen. Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Einstellung eines Jugendpflegers, der die Aufgaben der Jugendhilfe in der Samtgemeinde und für die Mitgliedsgemeinden erfüllt.

# Vereinbarung

zwischen

**der Samtgemeinde Gieboldehausen**

– nachfolgend als Samtgemeinde bezeichnet –

und

**der Gemeinde Bilshausen,  
der Gemeinde Bodensee,  
der Gemeinde Gieboldehausen,  
der Gemeinde Krebeck,  
der Gemeinde Obernfeld,  
der Gemeinde Rhumspringe,  
der Gemeinde Rollshausen,  
der Gemeinde Rüdershausen,  
der Gemeinde Wollbrandshausen und  
der Gemeinde Wollershausen**

– nachfolgend als Mitgliedsgemeinden bezeichnet –

## Artikel I

§ 4 Abs. 1 der Vereinbarung erhält folgende Fassung:

(1) Die Vereinbarung tritt am 1. Januar 2005 in Kraft und gilt bis zum 31.12.2008.

Gieboldehausen, den *29.12.2006*

Samtgemeinde Gieboldehausen  
Der Samtgemeindebürgermeister

*R. Cbedu,*

Gemeinde Bilshausen  
Die Bürgermeisterin

*Anna-Marie bei*

Gemeinde Bodensee  
Der Bürgermeister

*[Handwritten Signature]*

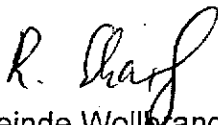
Flecken Gieboldehausen  
Der Bürgermeister



Gemeinde Obernfeld  
Der Bürgermeister



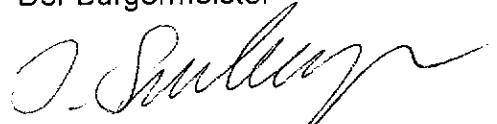
Gemeinde Rollshausen  
Der Bürgermeister



Gemeinde Wollbrandshausen  
Der Bürgermeister



Gemeinde Krebeck  
Der Bürgermeister



Gemeinde Rhumspringe  
Der Bürgermeister



Gemeinde Rüdershausen  
Der Bürgermeister



Gemeinde Wollershausen  
Der Bürgermeister

